

Stadtwerke Lindau fördern umweltfreundliche Fahrzeuge und Heiztechnik

Es lohnt sich, die Umwelt zu schonen

Mit jedem Atemzug spüren Menschen, wie wichtig saubere Luft ist. Jeder kann selbst dazu beitragen, Energie zu sparen und Schadstoffemissionen zu senken. Die Stadtwerke Lindau unterstützen dies mitbarer Münze: Sie haben fünf Förderprogramme aufgelegt, mit denen sie Bürger für den Einsatz umweltfreundlicher Technik oder Energieträger belohnen.



„Hocheffizienzpumpen verbrauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom als unregelmäßige Heizpumpen. Durch einen flächendeckenden Einsatz dieser Pumpen können wir alle einen Beitrag zur Energiewende leisten und den Stromverbrauch für die Heizung entsprechend reduzieren. Fragen Sie am besten Ihren Innungsfachbetrieb.“

Dipl.-Ing. (FH) Jan Coenen, stellv. Obermeister der Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Lindau, Mitglied im Energieteam

„Wir wollen den Bürgern saubere Energie näher bringen“, sagt Roland Sommer, Bereichsleiter Markt der Stadtwerke Lindau. Deshalb setzen die Stadtwerke mit ihren Förderprogrammen genau an den Stellen an, wo Menschen im Alltag viel Energie verbrauchen: im Verkehr und beim Heizen. Gerade in diesen Bereichen gibt es aber Möglichkeiten, ohne persönliche Einschränkungen Energie zu sparen, den Schadstoffausstoß zu senken und damit die Umwelt zu schonen. Die Förderprogramme haben die Stadtwerke Lindau in Abstimmung mit der Stadt Lindau und deren Energieteam entwickelt:

Erdgasfahrzeuge...

...stoßen etwa ein Viertel weniger Kohlendioxid aus als Benzinfahrzeuge auf derselben Strecke. Zudem entstehen so gut wie kein Staub

und Ruß. Die Mitarbeiter der Stadtwerke Lindau sind davon derart überzeugt, dass sie selber Fahrzeuge mit Erdgas fahren und damit gute Erfahrungen machen.

Die Stadtwerke belohnen Bürger, die ebenfalls mitmachen möchten: Wer ein neues Erdgasfahrzeug kauft, bekommt einen Tankgutschein über 400 Kilogramm Erdgas. Das reicht für etwa 12.000 bis 15.000 Kilometer.

Elektroautos...

...sind ebenfalls eine umweltfreundliche Alternative, vorausgesetzt, sie werden mit Ökostrom geladen. Denn ein Elektroauto braucht auf 100 Kilometer nur 15 kWh.

Wer ein Elektroauto kauft und gleichzeitig mit den Stadtwerken Lindau einen Vertrag über die Lieferung von Ökostrom abschließt oder bereits einen solchen Vertrag hat, erhält einen Gutschein für Strom im Wert von 300 Euro. Damit kommt ein Elektroauto rund 10.000 Kilometer weit.

E-Bikes oder Pedelecs...

...haben viele Vorteile. Man kommt zügig voran und ohne Schwitzen ans Ziel. Wer Autofahrten damit ersetzt, tut zudem der Umwelt etwas Gutes.

Die Stadtwerke Lindau fördern dies: Sie haben ein hochwertiges E-Bike ausgewählt, das normalerweise 2.399 Euro kostet. Wer es bei

den Lindauer Partner-Geschäften „Fahrradies“, „Radsport Jausovec“ oder „Der Radgeber“ kauft, dem schenken die Stadtwerke einen Gutschein über 400 Euro. Voraussetzung ist ein Zweijahresvertrag über die Lieferung von Ökostrom (LiStromGrün).

Erdgasheizungen...

...sind eine umweltfreundliche Alternative zu Ölbrennern.

Die Stadtwerke Lindau unterstützen Bürger, die ihren Ölkessel durch eine Gasbrennwerttherme ersetzen. Denn diese Technik ist sehr energieeffizient. Je nach Gebäudetyp und Nennwärmeleistung liegt der Förderbetrag für die Umstellung zwischen 100 und 150 Euro.

Heizungspumpen...

...stehen ab Herbst im Mittelpunkt eines neuen Förderprogramms, das die Stadtwerke Lindau in Zusammenarbeit mit dem Landkreis starten. Sie wollen die Bürger dabei unterstützen, alte Heizungspumpen durch neue, effiziente Anlagen zu ersetzen. Die Einzelheiten dazu werden derzeit ausgearbeitet.

Eines aber sollte jetzt schon zu denken geben: Wer eine alte, falsch eingestellte Heizungspumpe betreibt, verbraucht bis zu 30 Prozent mehr Energie, als er mit einer gut eingestellten, neuen Pumpe brauchen würde.



„Der Straßenverkehr ufer auch in Lindau immer weiter aus und die meisten Menschen fühlen sich durch die damit verbundenen Abgase und den Lärm sehr gestört. Dabei kann jeder mithelfen, unsere Stadt für alle lebenswerter zu machen! Die Hälfte aller Alltagsstrecken ist kürzer als sechs Kilometer und die lassen sich mit einem Elektrofahrzeug auch bergauf mühelos zurücklegen. Neben dem Umweltschutz gibt es weitere unschlagbare Vorteile: Man steht nicht im Stau, muss keinen Parkplatz suchen, tut sich und seiner Gesundheit Gutes und hat noch dazu eine Menge Fahrspaß. All diese Vorteile haben ich und meine Kollegen aus der Stadtverwaltung für uns entdeckt und wir nutzen unser Pedelec gerne für Dienstfahrten.“

Dipl.-Ing. (FH) Julia Genth, Stadtbauamt (Stadtplanung, Denkmalschutz und Umwelt), Energieteamleitung



„Vor dreieinhalb Jahren habe ich aus Umweltschutzgründen ein Erdgasauto gekauft. Die CO₂-Belastung ist wesentlich geringer als bei herkömmlichen Autos und es entsteht so gut wie kein Feinstaub. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass gegenüber Benzinautos die Spritkosten nicht einmal halb so hoch sind. Das Tankstellennetz ist recht gut. Es gab für mich auch bei längeren Reisen noch nie Probleme, eine Tankstelle zu finden.“

Stadtrat Günther Brombeiß (Freie Bürgerschaft Lindau), Oberreitnau

Energieteam begrüßt Förderprogramme

Die Stadt Lindau ist sich ihrer Vorbildrolle in Sachen Luftreinhaltung, Umwelt- und Klimaschutz bewusst. Deshalb hat das Stadtbauamt gemeinsam mit dem Energieteam ein speziell auf Lindau abgestimmtes Klimaschutzkonzept erarbeitet, in dem 40 konkrete Maßnahmen aufgeführt sind.

Größere Maßnahmen erfordern jedoch oft erst Investitionen, bevor sich eine Einsparung im Geldbeutel zeigt. Deshalb freut sich das Energieteam besonders über die Unterstützung durch die Stadtwerke, die den Lindauer Bürgerinnen und Bürgern Anreize geben, ihre Mobilität und ihre Heizgewohnheiten umweltfreundlicher gestalten zu können.

Der Stadtrat hat das Klimaschutzkonzept Ende Februar 2012 beschlossen.

Eine wichtige Aufgabe für das Energieteam ist es, alle Lindauer Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen zu bewegen. Denn nur wenn alle mitmachen, sind die Lindauer Klimaschutz-Ziele zu erreichen.

Kleine Schritte zu machen – wie z.B. den Stand-by-Modus bei Elektrogeräten ausschalten, die Wäsche an der Luft trocknen lassen anstatt im Trockner, den Gefrierschrank regelmäßig abtauen, immer wieder lecker vegetarisch kochen, öfter das Fahrrad nehmen usw. – fällt den meisten Menschen nicht schwer.

Das Klimaschutzkonzept steht auf der Homepage der Stadt Lindau unter www.lindau.de im Bereich „Leben in Lindau“ unter den Menüpunkten „Umwelt“/„Klimawandel und Klimaschutz“ zum Herunterladen bereit.